



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 10-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 18.11.2020

Niederschrift über die 17. Sitzung **des Samtgemeinderates am 08.10.2020** im
Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende öffentl. Teil: 19:36 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Rüdiger Bruns

Samtgemeindebürgermeister

Herr Tobias Krüger

Ratsmitglieder

Herr Claus Aselmann
Herr Wilfried Behrens
Herr Jürgen Borngräber
Herr Ulrich Brunkhorst
Frau Monika Freitag
Frau Cathrin Intelmann
Herr Jochen Intelmann
Herr Tobias Koch
Herr Hans-Jürgen Lohmann
Herr Bernd Mahnken
Herr Jürgen Rademacher
Frau Rosi Ruschmeyer
Herr Michael Sablotzke
Herr Hans-Jürgen Schnellrieder
Herr Reinhard Trau
Herr Michael Verseemann

Von der Verwaltung

Herr Sven Maier

Protokollführerin

Frau Chris Stephanski

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Steffen Florin
Herr Klaus Miesner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 25.06.2020
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 47. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnbauflächen in Fintel, In den Drohn)
 - a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung und der öffentlichen Auslegung
 - b) FeststellungsbeschlussVorlage: 055/2020
- 5 Übertragung eines Kommunaldarlehens der Gemeinde Fintel für den Krippenanbau im Jahr 2017 auf die Samtgemeinde Fintel infolge des Eigentumsübergangs zum 31.12.2019
Vorlage: 056/2020
- 6 Unterrichtung des Samtgemeinderates über die Umschuldung von Krediten in den Haushaltsjahren 2018 und 2019
Vorlage: 054/2020
- 7 Aufstellung von konsolidierten Gesamtabschlüssen gemäß § 128 Abs. 4 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
Vorlage: 060/2020
- 8 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 mit 1. Nachtragshaushaltsplan 2020
Vorlage: 061/2020
- 9 Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses
- 10 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
- 11 Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
- 12 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Bruns eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, sowie die Zuhörer und die Vertreter der Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Über die Tagesordnung besteht Einvernehmen.

Ratsvorsitzender Bruns bittet alle Anwesenden, sich zu erheben, um den ehemaligen Samtgemeindebürgermeister Claus Riebesehl, der kürzlich verstorben ist, zu gedenken.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 25.06.2020

Die Niederschrift über die Sitzung des Samtgemeinderates am 25.06.2020 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Rat gestellt.

TOP 4: 47. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnbauflächen in Fintel, In den Drohn) a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung und der öffentlichen Auslegung b) Feststellungsbeschluss Vorlage: 055/2020

SGB Krüger erläutert kurz den Sachverhalt und gibt einen Überblick über die zuletzt getätigten Verfahrensschritte.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

- a) die in der Abwägungstabelle dargestellten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis zu nehmen und die Anregungen wie vorgeschlagen zu behandeln.
- b) den Feststellungsbeschluss über die 47. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus der Planzeichnung und der dazugehörigen Begründung in der Fassung der öffentlichen Auslegung zu fassen.

TOP 5: Übertragung eines Kommunaldarlehens der Gemeinde Fintel für den Krippenanbau im Jahr 2017 auf die Samtgemeinde Fintel infolge des Eigentumsübergangs zum 31.12.2019
Vorlage: 056/2020

Die Samtgemeinde Fintel hat zum 31.12.2019 die Grundstücks- und Gebäudeflächen der Kindertagesstätte in Fintel im Rahmen des Eigentumsübergangs übernommen. Im Kaufvertrag mit der Gemeinde Fintel wurde vereinbart, dass die Samtgemeinde Fintel das Darlehen der KfW mit der Restschuld in Höhe von 386.204,00 € am 31.12.2019 übernimmt.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

das Kommunaldarlehen Nr. 19177548 der KfW für den Anbau der 2. Krippe von der Gemeinde Fintel im Rahmen der Kreditübertragung zu übernehmen.

TOP 6: Unterrichtung des Samtgemeinderates über die Umschuldung von Krediten in den Haushaltsjahren 2018 und 2019
Vorlage: 054/2020

SGB Krüger unterrichtet die Anwesenden, dass im Haushaltsjahr 2018 ein tilgungsfreies Kommunaldarlehen der Deutschen Kreditbank AG in Höhe von 1.700.000 € endete (04.12.2018). Im Rahmen der Umschuldung ist ein tilgungsfreies Darlehen in Höhe von 1.700.000 € mit einer Laufzeit von einem Jahr (Ende der Zinsbindung 04.12.2019) von der DGHYP AG aufgenommen werden. Der Zinssatz beträgt 0,04%.

Im Haushaltsjahr 2019 endete für ein tilgungsfreies Darlehen der DGHYP AG in Höhe von 1.700.000 € die Zinsbindung am 04.12.2019. Im Rahmen der Anschlussfinanzierung wurde ein tilgungsfreies Darlehen in Höhe von 1.700.000 € mit einer Laufzeit von drei Jahren (Ende der Zinsbindung 30.11.2022) von der DGHYP AG aufgenommen werden. Der Zinssatz beträgt 0,00%.

SGB Krüger erklärt, dass im Jahre 2021 weitere Kommunaldarlehen aufgenommen werden müssten, idealerweise dann auch zu einem Zinssatz von 0,00%.

TOP 7: Aufstellung von konsolidierten Gesamtabschlüssen gemäß § 128 Abs. 4 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
Vorlage: 060/2020

SGB Krüger erklärt, dass die Kommunen dazu verpflichtet seien, für jedes Haushaltsjahr zum Stichtag 31.12. einen konsolidierten Gesamtabschluss aufzustellen. Auf einen konsolidierten Gesamtabchluss seitens der Samtgemeinde Fintel könne aber verzichtet werden, wenn die Anteile bzw. Beteiligungen unterhalb der Schwelle von 30% bzw. 35% liegen und somit für die Aufstellung der konsolidierten Gesamtabschlüsse von untergeordneter Bedeutung einzustufen sind. Dies sein hier der Fall.

Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden würden noch gesondert Informationen erhalten, da diese ebenfalls hierüber beraten und beschließen müssen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

die Beteiligungen/Anteile der Samtgemeinde Fintel sind für die Aufstellung von konsolidierten Gesamtabschlüssen ab 2012 gemäß § 128 Abs. 4 NKomVG von untergeordneter Bedeutung. Die Samtgemeinde Fintel stellt ab 2012 bis auf weiteres keine konsolidierten Gesamtabschlüsse auf, solange sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

TOP 8: 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 mit 1. Nachtragshaushaltsplan 2020 Vorlage: 061/2020
--

FBL II Maier erläutert den 1. Nachtragshaushalt ausführlich und benennt die größten Änderungen. Im Ergebnishaushalt seien nur geringfügige Abweichungen veranschlagt. Die ordentlichen Erträge würden um 10.000 € steigen, die ordentlichen Aufwendungen würden sich um 16.000 € reduzieren. Im Wesentlichen verringern sich die Aufwendungen im Bereich der Änderungen von F-Plänen, weil keine Kosten im Bereich des ursprünglich geplanten neuen Baugebietes in Lauenbrück entstehen. Demgegenüber stehen Erhöhungen im Aufwandsbereich für die Umbaumaßnahmen in den Kindertagesstätten Fintel und Helvesiek und für die Projektbegleitung zur Weiterentwicklung der Samtgemeinde und ihrer Mitgliedsgemeinden.

Im Finanzhaushalt seien erhebliche Änderungen im Bereich der Investitionstätigkeit zu berücksichtigen. Die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken für die Schaffung von Bauland in Lauenbrück wird nicht durchgeführt, sodass hier der ursprüngliche Ansatz von 1.830.000 € entfällt. Der Ansatz für die Auszahlungen für den Neubau des Feuerwehrgebäudes in Helvesiek wird um 350.000 € verringert und auf 300.000 € festgesetzt. Zudem wird der Ansatz für die Planung und den Bau weiterer Klärschlammvererdungsbeete auf der Abwasserreinigungsanlage um 650.000 € reduziert und auf 50.000 € festgesetzt. Diese Maßnahmen werden ebenso ins Jahr 2021 bzw. die Folgejahre verschoben, wie der Ausbau der Niederschlagswasserbeseitigung und der Ausbau der Kanalisation in den zukünftigen Baugebieten.

Durch die deutlich geringeren Auszahlungen für Investitionen würde sich das Defizit im Finanzhaushalt von 4.124.400 € auf 570.700 € reduzieren. Die veranschlagten Kredite würden sich somit um 3.100.000 € auf 900.000 € reduzieren. Somit würde nach Abzug der ordentlichen Tilgung von 373.100 € ein Negativsaldo von 43.800 € bleiben.

Der Samtgemeinderat beschließt mehrheitlich bei einer Gegenstimme,

die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2020 (Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Investitionsprogramm und geänderter Stellenplan) in der vorliegenden Fassung zu erlassen.

TOP 9: Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses
--

SGB Krüger teilt mit, dass die Aufträge für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bauabschnitt Heidhorn II sowie für die Küche der Fintauschule erfolgt seien.

Ebenfalls teilt SGB Krüger mit, dass eine zusätzliche Stelle im Außendienst in diesem Monat ausgeschrieben werde.

TOP 10: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

a) Corona im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Es gebe derzeit 8 neue Coronafälle im Landkreis Rotenburg, aktiv seien 71 Personen erkrankt. Die Infektionswelle in der Gemeinde Gnarrenburg sei ein besonderes Ereignis. Jedoch könne es alle ereilen, man müsse die Menschen weiterhin sensibilisieren.

Derzeit gebe es in der Samtgemeinde Fintel keinen registrierten Fall.

b) Haushalt 2020

SGB Krüger bittet die Anwesenden darum, sich zu melden, sofern noch Unterlagen in Papierform benötigt werden.

Dieses Jahr werde man keine großen Einbrüche bei den Steuereinnahmen zu verzeichnen haben, in den kommenden Jahren aber rechne er damit. Man werde dies in der nächsten Sitzung des Samtgemeindeausschusses ausführlicher darstellen.

Das Ziel ist es, dass der Haushalt 2021 am 03.12.2020 beschlossen werden kann. Die Haushalte der Mitgliedsgemeinden sollen zumindest zum Teil noch in diesem Jahr erstellt werden. Die Reihenfolge würde mit den Bürgermeistern erörtert werden. Nach aktuellem Stand sei davon auszugehen, dass die Samtgemeindeumlage nicht verändert werden muss. Eine Reduzierung der Kreisumlage sei für 2021 zu erwarten.

TOP 11: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

a) Volkstrauertag

Ratsmitglied Behrens fragt an, wie es mit dem Volkstrauertag und einer Kranzniederlegung aussehen würde. SGB Krüger teilt mit, dass es Stand heute unter Einhaltung der Hygienebestimmungen erlaubt sei, jedoch bittet er darum, bis November abzuwarten und gegebenenfalls kurzfristige Maßnahmen zu ergreifen, da sich die Pandemielage im November schon verändert haben könne.

b) Wümmebrücke

Ratsmitglied Intelmann teilt mit, dass die alte Brücke in der ersten Dezemberwoche abgerissen werde, die Sperrung hierfür werde schon eine Woche davor erfolgen.

TOP 12: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen an den Rat.

SGB Krüger verabschiedet die Zuhörer und die Presse und schließt den Öffentlichen Teil der Sitzung um 19:36 Uhr.

gez. Stephanski
Protokollführerin

gez. Krüger
Samtgemeindebürgermeister